



DEUTSCHER PFLÜGERRAT e.V.

www.pflugerrat.de

Mitglied der World Ploughing Organization WPO/England
Mitglied in der Europäischen Pflügerföderation
Gemeinnütziger Verein laut Anerkennung des Finanzamtes
Konto: RB Lutzerather Höhe 2011352 (BLZ 57069067)

An alle Mitglieder
und Gönner des Deutschen Pflügerrates

Mitteilung 1 / 2013

März 2013

Liebe Pflüger und Freunde des Pflügens,
Die Zeit für das erste Rundschreiben 2013 ist überfällig, „aber“ die Gesundheit hat bei dem Geschäftsführer des DPR „etwas“ nachgelassen, so dass sich das Schreiben etwas verzögert hat.

Bei den Pflügern hat sich seit unserer Mitgliederversammlung nicht viel verändert, der Pferdefleisch- und Eierskandal wird bei allen Landwirten zu noch mehr Bürokratismus führen. Doch die Machenschaften des ein oder anderen Fleischkonzerns oder einzelner Personen werden sicherlich auch durch die neuen Verordnungen nicht komplett verhindert werden können. Kriminelle Energie ist sehr schwer zu bekämpfen.

Unsere Wintertagung fand am 30.11. bis 01.12.2012 in Käbschütztal in Sachsen statt.

Helmut Wolf eröffnete die Sitzung und begrüßte alle Anwesenden. Insbesondere den Besitzer von Gut Froberg, Herrn Rudolf Schwarzmüller sowie unsere Vereinsmitglieder, die Organisatoren der Tagung Dr. Manfred Böhm und Wolfgang Hoffmeister. Herr Schwarzmüller stellte sein Haus vor.



Wolfgang Hoffmeister begrüßte uns bei den Pflügern in Sachsen, Dr. Manfred Böhm überbrachte die Grüße des Ministeriums und stellte die derzeitige Organisation in Sachsen rund ums Pflügen vor.

Geschäftsführender Vorstand

Vorsitzender
Helmut Wolf
Beim St. Jakobsweg 1
89129 Langenau
Telefon 07345 7826, Büro 969112
Fax 07345 22652,
Mobil: 0171 3377767
Service.wolf@t-online.de

Stellvertretender Vorsitzender
Bernd Schulze Entrup
Oeverdick 17
23701 Süsel-Bochholt
Tel.: 04521 1422
Mobil: 0160 8436430
Bschulzeentrup@web.de

Geschäftsführung
Bernhard Rodenkirch
Hauptstraße 37
56825 Gillenbeuren
Telefon 02677 639
Telefax 02677 951472
Mobil: 0172 5488693
rodenkirch@t-online.de

Vertreter in der WPO
Gebhard Betz
Antoniusesch 5
89597 Munderkingen
Telefon 07393 6121
Fax 07393 919848
Mobil: 0162 1701479
betz-munderkingen@t-online.de

Mit sehr viel Arbeit,
Herzblut und dem
nötigen Kapital konnte
er sich einen
Lebenstraum erfüllen,
aus dem ehemaligen
landwirtschaftlichen
Gut ein
Seminarzentrum zu
gestalten.

Die Tagungsordnung wurde um die Punkte 7a Bundesentscheid 2014 und 9a WM 2018 erweitert.

Vor Eintritt in die Tagesordnung wurde anhand der Anwesenheitsliste festgestellt, dass 45 Mitglieder und 3 Gäste an der Versammlung teilnahmen. Satzungsbedingt unterbrach der Vorsitzende die Sitzung und eröffnete sie erneut.

In einem Rückblick auf das Jahr 2012 ging Helmut Wolf auf die Ergebnisse der Weltmeisterschaft, der Europameisterschaft und des Bundesentscheides ein. Er beglückwünschte alle Teilnehmer nochmals zu ihrem Erfolg. Besonders gratulierte er Sebastian Murkowski zu seinem erreichten sechsten Platz bei der EM und dem ersten Platz als Gastpflüger bei einem nationalen Wettbewerb in Nordirland mit ausgeliehenem Wettbewerbsgerät.

Den Kassenbericht stellte der Geschäftsführer vor. Wie im letzten Jahr bereits erwähnt, ist durch die erhöhten Ausgaben für die WM in Schweden der Kassenbestand in 2011 zurückgegangen. Er hat sich aber bedingt durch kostengünstigere Entscheide 2012 erholt. 275 Mitglieder sind derzeit im Pflügerrat. Die Kassenprüfer haben Entlastung des Vorstandes beantragt, die Versammlung erteilte sie einstimmig.

Mit einem Diavortrag stellten Stefan Brudy und Eric Seidel die Erlebnisse in Kroatien vor.



Die Verhältnisse waren anfangs sehr trocken. Nach ca. 50 mm Regen waren die Gegebenheiten zum Pflügen sehr schwierig. Stefan Brudy belegte als Beetpflüger Platz achtzehn von achtundzwanzig Teilnehmern, Eric Seydel erreichte als Drehpflüger Platz fünfundzwanzig von dreiunddreißig Teilnehmern. Wir haben eine tolle WM erlebt, so die Aussage der Teilnehmer. Trainer waren Hans Hörnel und Nico Künzel.

Stefan Brudy der zweimalige Bundessieger im Beetpflügen war und an drei Weltmeisterschaften teilgenommen hat beendet seine Karriere als Pflüger.

Helmut bedankte sich bei ihm für das, was er für das Pflügen geleistet und erreicht hat und wünschte ihm weiterhin im Leben viel Erfolg.

Sebastian Murkowski und Volker Hofmann stellten mit einem Diavortrag die Erlebnisse der EM in Nord Irland vor. In einem doch recht hügeligen Wettkampfgelände mussten sie unter sehr nassen Bedingungen ihr Können unter Beweis stellen. Die Teilnehmer erlebten in Nordirland eine besondere Gastfreundschaft. Sebastian Murkowski belegte den 6. Platz (der Beste vom Festland), Volker Hofmann erreichte den 10. Platz. Insgesamt nahmen dreiundzwanzig Drehpflüger an dem Entscheid teil. Als Richter und Trainer fungierte Andreas Deisting und als Coach Bernhard Rodenkirch



Die deutsche Mannschaft in Nord Irland

Der Bundesentscheid 2012 fand am 1. und 2. September im Westerwald in Rheinland-Pfalz statt. Der Organisator des Landes Karl-Heinz Schmahl vom Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau Rheinland-Pfalz, der mitverantwortlich für die Durchführung war, stellte in einem Rückblick die wesentlichen Punkte des Entscheides mit

Bildern vor. Er bedankte sich bei allen, die mit dazu beigetragen haben, dass die Veranstaltung so erfolgreich verlaufen ist.

Besonderer Dank gilt der Familie Mörter-Schuster, dem Dienstleistungszentrum ländlicher Raum, dem Pflügerrat und der Westerwälder Pflügergemeinschaft.

Ca. 15.000 fachkundige Besucher fanden an dem Wochenende bei sehr guten äußeren Bedingungen den Weg in den Westerwald.

Anne Hartmann ergänzte den Vortrag mit einer gekonnten Dia-Schau vom Probepflügen bis hin zur Siegerehrung.

Helmut Wolf bedankte sich ebenfalls bei allen für die hervorragende Durchführung der Veranstaltung.

Die Sieger und Platzierungen des Bundesentscheids im Beet-, und Drehpflügen sind der beiliegenden Liste zu entnehmen.



Die Sieger im Bundesentscheid 2012

Die Agrargenossenschaft Bad Dürrenberg hat sich für den Bundesentscheid 2014 beworben. Eine Genossenschaft mit ca. 4.600 ha Ackerland in Sachsen-Anhalt ist sicherlich in der Lage, diese Veranstaltung auf ihren Flächen durchzuführen. Die anwesenden Mitglieder des Deutschen Pflügerates unterstützen die Bewerbung und wünschen dem Veranstalter viel Erfolg.

Der Deutsche Pflügerrat veranstaltet vom 11. bis 16. September 2013 die 30. Europameisterschaft im Drehpflügen in Bad Rothenfelde. Am Samstag, 14.09 wird Stoppel und am Sonntag, 15.09. wird Grasland gepflügt. Die Firma Claas unterstützt die Veranstaltung in einem erheblichen Umfang. Unser Vorstandsmitglied Dedo Müller als Haupt-Ansprechpartner ist der Organisator. Aus Deutschland nehmen der drittplatzierte des Bundesentscheides 2012 Florian Fey, und der viertplatzierte Alexander Heitz an dem Wettbewerb teil.

Die WM 2013 findet am 19. und 20. Juli in Olds, Bundesstaat Alberta in Kanada statt. Teilnehmer sind Sebastian Murkowski als Drehpflüger und Sebastian Körkel als Beetpflüger. Die Vorbereitungen für den Transport laufen. Gebhard stellt die Kostenplanung vor.

Die WM hat in der Vergangenheit alle 20 Jahre in Deutschland stattgefunden. 1958, 1978 und 1998. Wenn dieser 20jährige Rhythmus beibehalten werden soll, müssen die Planungen für das Jahr 2018 beginnen. Seitens des Pflügerates ist bei der WPO der Termin für 2018 eingetragen. Die Versammlung diskutierte das Thema Pro und Kontra. Der Vorsitzende stellte die Frage: **Soll der Pflügerrat die Planungen für die WM beginnen und die WM 2018 mit durchführen?**

Abstimmungsergebnis: Einstimmig Ja.

Bernd Schulze-Entrup und Dr. Manfred Böhm stellten die Geschichte des Oldtimer- Pflügens in Wort und Bild sehr umfassend vor. Insgesamt sind seit 2002 elf Veranstaltungen durchgeführt worden. Oldtimer ist nach den Worten von Bernd Hobby und Leidenschaft. Bei Veranstaltungen sollten die Oldtimer mit eingebunden sein. Eine Arbeitsgruppe unter Leitung

von Bernd Schulze-Entrup und der Unterstützung von Dr. Manfred Böhm wird das Oldtimerpflügen zukünftig weiter begleiten.

Zwei Vorträge rundeten die Veranstaltung im Gut Froberg ab:

Wolfgang Hoffmeister (SLB-Fachausschussvorsitzender Berufswettbewerb, bisheriger Vorsitzender der Sächsischen Pflügergemeinschaft):

Die Umwandlung der Landwirtschaftlichen Produktionsgenossenschaft (LPG) Frohe Zukunft in Lippersdorf (Erzgebirge) in eine GmbH & Co.KG (dargestellt am eigenen Unternehmen) und

Armin Döhler (Abteilungsleiter Förderung im Sächsischen Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie):

Die Umstrukturierung der DDR-Landwirtschaft nach der politischen Wende im Freistaat Sachsen und aktuelle Ergebnisse und Aufgaben der sächsischen Landwirtschaft.

Im Anschluss fuhren die Teilnehmer der Veranstaltung nach Dresden, Besichtigung der Frauenkirche und Besuch des Strietzelmarktes.



Die Dresdner Frauenkirche wurde von 1726 bis 1743 nach einem Entwurf von [George Bähr](#) erbaut. Im [Luftkrieg](#) des [Zweiten Weltkriegs](#) wurde sie während der [Luftangriffe auf Dresden](#) in der Nacht vom 13. zum 14. Februar 1945 durch den in Dresden wütenden [Feuersturm](#) schwer beschädigt und stürzte am Morgen des 15. Februar ausgebrannt in sich zusammen. In der [DDR](#) blieb ihre [Ruine](#) erhalten und diente als [Mahnmal](#) gegen [Krieg](#) und Zerstörung. Nach der [Wende](#) begann 1994 der 2005 abgeschlossene Wiederaufbau, den Fördervereine und Spender aus aller Welt finanzieren halfen.

Bei unserem Besuch konnten wir den Turm der Kirche besuchen, und einen Blick über die schöne Stadt genießen.

Die Sächsischen Pflügerfreunde rund um Dr. Böhm und Wolfgang Hoffmeister haben die Tagung sehr gut vorbereitet und durchgeführt. Die Pflügerkönigin Katharina Voigt aus Sachsen und ihre Familie haben uns an den Abenden in der Lokalität des Gutes Froberg hervorragend bewirtet.

Dafür bedanken wir uns im Namen aller Teilnehmer recht herzlich.

Gez. Helmut Wolf Vorsitzender

Geschäftsführer